

**Wissenschaftliche Begleitung des Projektes
Menschen mit Demenz und deren Angehörige
ambulant unterstützen (MeDeA)
-Zwischenstand-**

Katarina Prchal

Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin (KHSB),
14. November 2019

Ausgangspunkt

„Demenz ist mit Würdeverlust verbunden.“

(Gabriele Beck, Leitstelle für Ältere, Ostfildern)

Gestaltung des Pflegeprozesses in seiner Dokumentation und in seiner Durchführung entsprechend der Justierung auf die Leitwörter

„Selbstständigkeit“

„Fähigkeiten“

„Befähigung“

Nonnenstudie (Nun Study, David A. Snowdon)



Hrsg. St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH, Gestaltung Peter Rogge

- ab 1986 unter Beteiligung von 678 katholischen Nonnen aus der Kongregation der “Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau” (“School Sisters of Notre Dame”) im Alter zwischen 75 und 106 Jahren verschiedener Konvente
- regelmäßige Überprüfung mit den anerkannten Tests zur Messung von Demenz
- Untersuchungen post mortem
- Auswertung handgeschriebener Biographien der Schwestern (Danner, Snowdon, Friesen, 2000)

Pflegeprozess



(Konvent der Barrenmägden im St. Hedwig-Krankenhaus Berlin, Murken, 1996)
(Foto im Besitz Prchal-Schmackeburg)

- ✓ eingebunden sein
- ✓ nützlich und hilfreich sein
- ✓ soziale Teilhabe ermöglichen
- ✓ zur Kenntnisnahme der Lebens- und Alltagsstrukturen
- ✓ konsequente Ausrichtung am Wohlbefinden